

CriticalBlue und MIPS Technologies: Vorteile der Migration auf MIPS32® basierte Multicore-Plattformen jetzt messbar

Veröffentlicht am: 06.04.2010, 11:58
Pressemitteilung von: //

SUNNYVALE/USA - 31. März 2010 ? CriticalBlue und MIPS Technologies kündigen die erweiterte und innovative Unterstützung der MIPS32® Architektur durch die CriticalBlue Prism Produkte an. Dadurch können Softwareentwickler ihre bestehenden Softwareanwendungen analysieren und die Vorteile einer Migration auf MIPS32 Multithreaded und Multicore Geräte schnell bewerten. Dank dieser ausgebauten Prism Fähigkeiten können führende Multicore Anbieter wie MIPS Technologies ihren Kunden ein Ecosystem anbieten, das die MIPS32 Architektur innerhalb ihrer eigenen Softwareanwendungen aufzeigt. Prism ist ein prämiertes Eclipse-basiertes Embedded Multicore Programmiersystem. Es ermöglicht Softwareentwicklern den einfachen Zugang und Nutzung des gesamten Potenzials von Multicore Prozessoren ohne dass wichtige Änderungen in ihrem Entwicklungsablauf notwendig wären. Prism analysiert das Verhalten von Code, der auf Hardware Entwicklungsboards, virtuellen Maschinen oder Simulatoren läuft. Damit können Entwickler ihren bestehenden sequenziellen Code noch vor der Ausführung jeglicher Änderungen auf Concurrency-Möglichkeiten untersuchen. Nach der Identifizierung der optimalen Parallelisierungsstrategien können Entwickler parallele Strukturen implementieren und wieder mit Hilfe von Prism effiziente und threadsichere Prozesse prüfen. Die Entwicklung der neuen Fähigkeiten von Prism für die MIPS32 Architektur erfolgt in zwei Phasen: Schritt eins beinhaltet ein bereits heute verfügbares Plattform Support Package (PSP) auf Befehlslevel für die MIPS32 Architektur. Es unterstützt die Analyse der Softwareanwendungen, die auf Linux auf Hardware Entwicklungsboards oder einer Virtual Machine wie QEMU laufen. Da die Anwender für die Entwicklung entweder Entwicklungsboards oder Simulatoren präferieren, unterstützt Prism beide Abläufe. So können MIPS Entwickler ihre bestehende Softwareanwendungen auf einer Single Core Plattform zurückverfolgen und die Vorteile einer Migration auf eine Multicore Architektur schnell untersuchen - alles im gängigen Eclipse Framework. Die zweite Phase soll bis Ende April abgeschlossen sein: Dann ermöglicht ein Core Level PSP für die MIPS32 Architektur den Entwicklern noch größere Genauigkeit. Über das Software-Mapping auf Multicore Hardware hinaus haben sie die Möglichkeit, die Vorteile einer Software Migration auf Hardware Multithreading, das in verschiedenen MIPS Cores wie den MIPS32 34K® and 1004K® Serien verfügbar ist, abzuwägen. Sie können dann Data Cache Versäumnisse auf einem Thread, einer Function oder dem Source Line Level analysieren, und die Auswirkungen solcher Cache Misses auf dem gesamten Gleichzeitigkeitsplan sehen. All dies lässt sich auf einer bestehenden unveränderten Softwareanwendung auf einem Single Core Modell oder Entwicklungsboard ausführen. Die MIPS32 Core PSP ist das erste Core Level PSP, das eine Hardware Multithreading Impact Analyse unterstützt. Verfügbarkeit Ab sofort steht eine 30-Tage Testversion der Instruction PSP für Prism für alle 32-bit MIPS Cores zum Download auf der CriticalBlue Webseite (www.criticalblue.com) bereit. Nach der Einführung wird es auch das Core PSP zur Evaluierung geben. Zu den ersten Hardware Entwicklungsboards, die das MIPS32 PSP unterstützt, gehören die Ubiquiti RouterStation Pro (MIPS32 24Kc? Core) und der Sigma Vantage 8654 (MIPS32 24KEf? Core). Eine Prism Vorführung ist für die Embedded Systems Conference und Multicore Expo (27. - 29.4.; San Jose/USA) auf dem MIPS Technologies Stand (Nr. 2410) geplant. # # # Über CriticalBlue (www.criticalblue.com): CriticalBlue ist ein Pionier bei flexiblen, automatisierten Lösungen zur Systementwicklung, die den Anspruch nach erhöhter Leistung und Durchsatz sowie Kostensenkung der modernen Elektronikgeräte erfüllt. Die stärkere Nutzung von komplexen Multicore Prozessorarchitekturen hat die Nachfrage nach der Technologie und Expertise von CriticalBlue in allen elektronischen Märkten angetrieben. Das Unternehmen hat seine Hauptverwaltung in Edingburgh/Schottland und betreibt Büros in San Jose/USA und Tokio/Japan. Das Angebot umfasst

verschiedene Lösungen, die die Schlüsselaspekte der Embedded Software Entwicklung erfüllen. Dazu zählt die Multicore Embedded Software Entwicklungsumgebung Prism und Cascade, eine Technologie zur Software-Beschleunigungssynthese. CriticalBlue wird von Europäischen, Amerikanischen und Japanischen Venture Capital Gebern und Corporate Investoren finanziert. Über MIPS Technologies (www.mips.com): MIPS Technologies, Inc. (Nasdaq: MIPS) ist ein führender Anbieter von branchenweit standardisierten Prozessorarchitekturen und Cores. MIPS-basierte Designs sind bereits in vielen bekannten Produkten aus den Bereichen Home Entertainment, Kommunikation, Networking und tragbare Multimediaausrüstung. Dazu zählen z. B. in die Breitband-Kommunikationsgeräte von Linksys, DTVs und Unterhaltungssysteme von Sony, DVD-Recorder von Pioneer, digitale Settop-Boxen von Motorola, Netzwerk-Router von Cisco, 32-bit Mikrocontroller von Microchip Technology und Laserdrucker von Hewlett-Packard. MIPS Technologies wurde 1998 gegründet, hat seinen Hauptsitz in Sunnyvale, Kalifornien, und unterhält Büros in der ganzen Welt. MIPS, MIPS32, 24Kc, 24KEf und MIPS-Based sind Handelsmarken von MIPS Technologies Inc. in den Vereinigten Staaten und weiteren Ländern. Alle anderen Handelsmarken sind im Besitz ihrer jeweiligen Eigentümer. Pressekontakt: Agentur Lorenzoni GmbH, Public Relations, Landshuter Str. 29, 85435 Erding b. München; Tel.: +49 8122 55917-0; www.lorenzoni.de; Beate Lorenzoni-Felber; beate@lorenzoni.de

Pressekontakt

,
Telefon:
E-Mail:
Website:

Firmenportrait

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>